

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883**

210 (3.8.1883)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 210.

Freitag den 3. August

1883.

## Bekanntmachung.

Die Führung des Handelsregisters betreffend.

In das Handelsregister wurde eingetragen:

### I. Zum Firmenregister:

- Zu D.3. 361. Bb. I. die Erlöschende der Firma „Leonhard Verblinger“ dahier.
- Zu D.3. 529. Bb. I. — Firma „J. Rattinger“ dahier —: Zeßiger Inhaber der Firma ist Herr August Sauer, Kaufmann, wohnhaft allda, verehelicht mit Anna Thoma von hier. Nach dem Ehevertrag, d. d. Karlsruhe, 28. März 1882, besteht zwischen dem Ehegatten die gesetzliche Gütergemeinschaft.
- Unter D.3. 134. Bb. II. die Firma „Ernst Deuble“ dahier; Inhaber: Herr Ernst Deuble, Kaufmann, wohnhaft dahier.
- Unter D.3. 135. Bb. II. die Firma „L. Rabisch“ dahier; Inhaber: Herr Ludwig Rabisch, Civil-Ingenieur, hier wohnhaft, verehelicht mit Elisabetha Lienau von Hamburg. — Nach dem Ehevertrag, d. d. daselbst, 5. Juni 1882, ist die Gütergemeinschaft auf die Errungenschaft im Sinne der L.R.G. 1498 und 1499 des badischen Landrechts beschränkt.
- Unter D.3. 136 Bb. II. die Firma „Ernst Schneider“ dahier; Inhaber: Herr Ernst Schneider, Kaufmann von hier, verheirathet ohne Ehevertrag.
- Unter D.3. 137. Bb. II. die Firma „Eduard Luz“ dahier; Inhaber: Herr Eduard Luz, Weinhändler von hier.
- Unter D.3. 138. Bb. II. die Firma „E. Fähnle“ dahier; Inhaber: Emilie geb. Zimmermann, Ehefrau des Kaufmanns Herrn Karl Fähnle von hier. — Der Ehemann ist als Procurist bestellt.
- Unter D.3. 139. Bb. II. die Firma „Gust. Benzinger“ dahier; Inhaber: Herr Gustav Benzinger, Weinhändler von hier. — Ehevertrag desselben mit Elise Zutavern von hier vom 17. November 1874, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 fl. a. W. sowie auf die Errungenschaft beschränkt ist.

### II. Zum Gesellschaftsregister:

- Zu D.3. 172. Bb. I. — Firma „Badenia Actiengesellschaft für Verlag und Druckerei“ dahier —: An Stelle des Kaufmanns Herrn Wendelin Grimm von hier wurde Herr Julius Schupp, Kaufmann von Bilingen, wohnhaft dahier, zum Vorstandsmitglied bestellt.
- Zu D.3. 212. Bb. I. — Firma „Haib & Neu“ dahier —: Die Gesellschaft hat sich mit dem 13. März 1883 aufgelöst.
- Zu D.3. 221. Bb. I. — Firma „Gebrüder Bär“ zu Graben —: Ehevertrag des Gesellschafters Herrn Aron Bär mit Emilie Oppenheimer von Sinsheim, d. d. daselbst, 4. Juli 1883, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 M. beschränkt ist.
- Zu D.3. 227. Bb. I. Firma „Maier Wimpfheimer“ dahier —: Ehevertrag des Gesellschafters Herrn Max Wimpfheimer von hier mit Auguste Homburger von da, d. d. daselbst, 5. Juni 1883, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 M., sowie auf die Errungenschaft beschränkt ist.
- Zu D.3. 6. Bb. II. — Firma „S. Moninger“ dahier —: Ehevertrag des Gesellschafters Herrn Stefan Moninger mit Elise Hensel aus Dürkheim, d. d. Karlsruhe, 23. Juni 1883, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 M., sowie auf die Errungenschaft beschränkt ist.
- Unter D.3. 48. Bb. II. Die Firma „Samuel Straus & Cie.“ dahier. Die Gesellschaft ist eine Kommanditgesellschaft und besteht hieselbst seit 20. Juni 1883. Persönlich haftender Gesellschafter ist Herr Samuel Straus, Bankier, hier wohnhaft, verehelicht mit Isabella Feuchtwanger ohne Ehevertrag.
- Unter D.3. 49. Bb. II. Die Firma „Bahr & Bahler“ dahier. Vollberechtigte Theilhaber dieser am 24. Juli 1883 dahier errichteten offenen Handelsgesellschaft sind die Herren Kaufleute Heinrich Bahler und Jakob Bahr, beide hier wohnhaft. — Ehevertrag des Erstgenannten mit Babette Bahr vom 30. Januar 1871, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 20 fl. a. W. beschränkt ist.
- Aus dem Einzelfirmenregister D.3. 351. Bb. I. wurde die Firma „G. Sinner“ zu Grünwinkel in das Gesellschaftsregister D.3. 50. Bb. II. übertragen, nachdem sich unter dieser Firma mit dem 11. Juli 1883 eine offene Handelsgesellschaft gebildet hat, bestehend aus den Rechtsnachfolgern des seitherigen Firmeninhabers Herrn Fabrikbesitzer Georg Sinner von Grünwinkel, als: a. dessen Wittve, Frau Sofie geb. Rist, wohnhaft in Grünwinkel, b. Herrn Robert Sinner, Fabrikant, wohnhaft allda, c. Herrn Karl Sinner, Fabrikant, wohnhaft in Durmersheim, d. Herrn Otto Bahls, Fabrikant, wohnhaft in Grünwinkel, e. Herrn Christian Sinner, Oekonom, wohnhaft allda, f. Herrn Georg Sinner, Techniker, wohnhaft in München, g. Herrn Louis Sinner, Fabrikant, wohnhaft in Grünwinkel, h. Herrn Albert Sinner, Oekonom, wohnhaft in Durmersheim und i. Herrn Julius Sinner, Chemiker, wohnhaft in Karlsruhe.

Vertretungsberechtigt sind die Herren Robert, Karl und Louis Sinner sowie Otto Bahls. — Ehevertrag des Herrn Robert Sinner mit Luise Stoffleth von hier, d. d. Karlsruhe, 12. März 1877, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 M. sowie auf die Errungenschaft beschränkt ist. — Ehevertrag des Herrn Karl Sinner mit Mina Sutter von Mühlburg, d. d. Grünwinkel, 28. Juli 1880, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 M. beschränkt ist. — Ehevertrag des Herrn Otto Bahls mit Frieda Sinner von Grünwinkel, d. d. Karlsruhe, 15. November 1881, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 M. sowie auf die Errungenschaft beschränkt ist. — Ehevertrag des Herrn Louis Sinner mit Lina Walterspiel von Freiburg, d. d. daselbst, 3. Juli 1882, mit gleichem Inhalt.

Karlsruhe, den 31. Juli 1883.

## Großh. Amtsgericht.

v. Braun.

## Bekanntmachung.

Civ.Nr. 17264. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Posamentiers Julius Dieß von hier wurde durch Urtheil Großh. Amtsgericht hier vom 30. d. M. die Ehefrau des Gemeinschuldners, Katharina geb. Seeberger hieselbst, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzufordern.

Karlsruhe, den 31. Juli 1883.

## Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

W. Frank.

## Bekanntmachung.

Civ.Nr. 17361. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Adolfinie Simon, Inhaberin der Firma „C. F. Simon's Nachf.“ hier, ist

zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf Donnerstag den 6. September l. J., Vormittags 9 Uhr, bestimmt, vor Großh. Amtsgericht hiersebst, 1. Stock, Zimmer Nr. 2. Karlsruhe, den 30. Juli 1883.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts. Dr. Döller.

Bekanntmachung.

Der städtische Rechenschaftsbericht für das Jahr 1882 ist im Druck erschienen und wird in der Weise zur Verteilung gebracht, daß derselbe von den Bürgern und Einwohnern hiesiger Stadt während 8 Tagen im Rathaus, Zimmer Nr. 47, 2. Stock (Wartzimmer), in Empfang genommen werden kann.

Karlsruhe, den 31. Juli 1883.

Der Stadtrat. Lauter.

Ziegler.

Badischer Frauenverein.

Von Ihrer Hochgeborenen der Frau Gräfin Rhena hier haben wir die Gabe von 40 M. erhalten, wofür wir auch auf diesem Wege unsern ehrerbietigsten Dank hiermit öffentlich aussprechen. Karlsruhe, den 2. August 1883. Der Vorstand.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.1. Die Mitglieder werden hiermit zu einer Versammlung und Beratung über eine neue Aufgabe des Vereins auf Samstag den 4. August d. J., Nachmittags 4 Uhr, Sophienstraße 14, freundlich eingeladen. S. W. Doll.

Brotpreise für die Zeit vom 1.-16. August

Table with 3 columns: Quantity (e.g., 450 Gramm), Bread Type (e.g., Halbwaisbrot, Schwarzbrot), and Price (e.g., 18 Pfennig).

Fleischpreise für die Zeit vom 1.-16. August

Table with 3 columns: Meat Type (e.g., Ochsenfleisch, Rindfleisch), Quantity (e.g., 1/2 Kilo), and Price (e.g., 72 Pfennig).

Öffentliche Aufforderung

zur Erneuerung der Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten. Diejenigen Personen, zu deren Gunsten Einträge von Vorzugs- oder Unterpfandsrechten länger als 30 Jahre in den Grund- oder Unterpfandsbüchern der Gemeinde Beiertheim, Amtsgerichtsbezirks Karlsruhe, eingeschrieben sind, werden hiermit auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, die Vereinigung der Unterpfandsbücher betr. (Reg.-Bl. S. 213) und des Gesetzes vom 28. Januar 1874, die Mahnungen bei diesen Vereinigungen betr. (Ges.- u. Verordn.-Bl. S. 43), aufgefordert, die Erneuerung derselben bei dem unterfertigten Gewähr- und Pfandgerichte unter Beobachtung der im §. 20 der Vollzugsverordnung vom 31. Januar 1874 (Ges.- u. Verordn.-Bl. S. 44) vorgeschriebenen Formen nachzusuchen, falls sie noch Ansprüche auf das Fortbestehen dieser Einträge zu haben glauben, und zwar bei Vermeidung des Rechtsnachtheiles, daß die innerhalb sechs Monaten nach dieser Mahnung nicht erneuerten Einträge werden gestrichen werden.

Dabei wird bekannt gemacht, daß ein Verzeichnis der in den Büchern genannter Gemeinde seit mehr als dreißig Jahren eingeschriebenen Einträge in dem Gemeindehause zur Einsicht offen liegt. Beiertheim, den 2. August 1883.

Das Gewähr- und Pfandgericht: Der Vereinigungscommissär: Bürgermeister Braun. F. Weber, Rathschreiber.

Zu der am Donnerstag den 9. August abzuhaltenden Versteigerung können noch Fahrnisse (Möbel, getragene Herren- und Frauenkleider etc.) angemeldet werden bei B. Kossmann, Auktionator, Ludwigsplatz 61. 3.2.

Arbeitvergebung.

2.1. Die Gypfer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Blechenerarbeiten zum Neubau und theilweisen Umbau des Eckhauses Waldstraße 53 sind in Auford zu vergeben. Kostenvoranschläge und Bedingungen liegen auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten Bismarckstraße 49 zur Einsicht offen. Angebote sind längstens bis Montag den 6. August, Nachmittags 4 Uhr, anher einzureichen. Gustav Ziegler.

Hausversteigerung.

3.3. Das den Relikten des in Weingarten verstorbenen Bahnhofwärters Georg Heinrich Scholl gemeinschaftlich zugehörige, in der Augustenstraße dahier unter Nr. 64a einerseits neben dem Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser, andererseits neben Kutscher Thomas Kerber gelegene zweistöckige Wohnhaus nebst Grund und Boden, taxirt zu 3200 M., wird auf Antrag am Freitag den 3. August d. J., Nachmittags 3 Uhr, in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 171, wo inzwischen die näheren Bedingungen eingesehen werden können, einer nochmaligen öffentlichen Versteigerung ausgesetzt. Karlsruhe, den 19. Juli 1883. Sevin, Großh. Notar.

Beiertheim.

Bauarbeitenvergebung.

2.1. Die Gemeinde Beiertheim läßt bei Herstellung eines steinernen nordöstlichen Flügels an der Beiertheimer-Bulacher Albrücke die Erd-, Mauer- und Pflasterarbeit, zusammen veranschlagt zu 450 Mark, im Submissionswege vergeben. Plan, Bedingungen und Kostenüberschlag liegen bis zum Dienstag den 14. August d. J., Abends, auf dem Rathhause zur Einsicht offen, während welcher Zeit schriftliche Submissionen mit Prozentabgeböten allda angenommen werden. Die Zuteilung der Arbeit wird dem betr. Uebernehmer alsdann schriftlich mitgeteilt werden. Beiertheim, den 30. Juli 1883. Gemeinderat. Bürgermeister Braun. vdt. F. Weber, Rathschreiber.

Ettlingen.

Birnen-Versteigerung.

Samstag den 4. August, Nachmittags 1 Uhr, wird bei der unteren Papierfabrik das Erträgniß eines großen, starkbehängenen Baumes mit Zuckerbirnen versteigert. Rud. Buhl.

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege wird am Montag den 6. d. Mts., Mittags 2 Uhr, in dem Pfandlokal, Bähringerstraße 44 hier, folgender Fahrnißgegenstand gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar: ein eleganter Spiegelschrank aus Mahagoni. Karlsruhe, den 2. August 1883. Der Vollstreckungsbeamte: Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Adlerstraße 13, nächst der Kaiserstraße, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Trockenraum an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. \*6.4. Bahnhofstraße 24 sind der 2. u. 3. Stock, bestehend aus je 3 großen Zimmern nebst geräumigem Alkov, Küche, Keller, Mansarde, verschließbarer Speicherabtheilung und Waschküche, an ruhige Leute auf 23. Oktober (der 3. Stock auch auf 1. Oktober) zu vermieten. Näheres im 3. Stock. \*4.4. Bismarckstraße 41 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst. - Durlacherstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. \* Durlacherstraße 52 ist eine Wohnung von 1-2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. \* Erbprinzenstraße 35, nächst der Infanteriecaserne, ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Mansarde, Speicherkammer, Trockenständer, Antheil an der Waschküche, 2 Kellerabtheilungen, Gas- u. Wasserleitung u. Glasabfluß, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst. - Gartenstraße 45 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen werden auch nur 3 oder 4 Zimmer abgegeben. Die Wohnung hat die herrlichste Aussicht auf das Gebirge. \* Herrenstraße 46 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Magdalkammer, mit Wasserleitung, zum Preis von 550 M. auf 23. Oktober zu vermieten. \* Insel 8 ist eine freundliche Parterrewohnung nebst Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. 3.1. Kaiserstraße 29 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhause im unteren Stock. - Kaiserstraße 121 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller etc. sogleich zu vermieten. \* Kaiserstraße 64, in nächster Nähe des neuen Schulgeb., ist der 2. Stock von 4 schönen, geräum. Zimm. nebst den übrigen Erfordern., sehr schön, freier Ausf. sowie Gartenbenützung, auf 23. Oktbr. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 66, parterre. - Kronenstraße 34 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabfluß, 2 Mansarden und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden. - Luifenstraße 2b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, jedes mit besonderm Eingang, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Speicher auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Die Wohnung wird neu hergerichtet. - Luifenstraße 45 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserl., Glasabfluß, Speichert. u. Keller sogleich zu vermieten. Näheres im Laden. \* Luifenstraße 50 ist im 2. Stock eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern,

Küche, Magkammer, 2 Kellern, Holzremise und Anteil an der Waschküche wegen Verletzung um billigen Preis zu vermieten.

3.1. Luisenstraße 54 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung (3. Stock) von 4 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.

3.2. Marienstraße 1 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Marienstraße 19 sind die beiden Wohnungen im 1. und 3. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Alkov, Küche, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Ruppurrerstraße 4 ist die Wohnung des 1. Stocks von 5 Zimmern und Zugehör, sowie Schützenstraße 36 die Wohnung des 3. Stocks von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstraße 37 im 2. Stock.

2.1. Schillerstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Seminarstraße bei Herrn Kaufmann Artmann.

— Schützenstraße 92 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Schützenstraße 94 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Anteil an der Waschküche und dem Garten, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Steinstraße 3 ist die Wohnung des Hinterhauses, welche neu hergerichtet wird, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Es kann eine kleine Werkstätte oder ein Magazin dazu gegeben werden. Näheres daselbst im 3. Stock oder Werberstraße 37 im 2. Stock, wo auch ein heizbares Mansardenzimmer erfragt werden kann.

\* Viktoriastraße 10 ist die Parterrewohnung von 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung und Glasabschluss, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Viktoriastraße 20 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Waldhornstraße 49 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst.

\* Waldhornstraße 55 ist im Hinterhaus eine freundliche Parterrewohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— Waldstraße 3 sind auf 23. Oktober folgende Wohnungen zu vermieten: die eine von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör und die andere von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör. Zu erfragen im Laden.

\*2.2. Waldstraße 29 sind im Seitengebäude 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Keller und Speicherkammer auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine kleine, helle Werkstätte zu vermieten.

\* Waldstraße 95 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten.

\* Werberstraße 15 sind zwei Wohnungen von je 2 freundlichen Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*2.2. Werberplatz 25 ist eine Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung und Anteil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Werberstraße 42 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Glasabschluss sowie Mansarde und abgeschlossenem Keller, ferner eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Werberstraße 53 ist eine Wohnung im dritten Stock von 3 großen Zimmern mit Zugehör und Glasabschluss sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Westendstraße 39 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und Zugehör, auf Verlangen mit Garten, an ruhige Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten.

\*2.2. Westendstraße 41 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche mit Wasserleitung etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Wielandstraße 6 ist eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

\* Jähringerstraße 10 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\*3.1. Jähringerstraße 27 sind drei Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern, mit Wasserleitung und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

3.1. Jähringerstraße 41 ist wegen Verletzung der 2. Stock von 4-5 schönen Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde und Wasserleitung auf den 23. Oktober, nach Wunsch auch früher, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

2.2. Jähringerstraße 108, nächst der Post, sind im Hintergebäude 3 Zimmer, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

— In schöner Lage des östlichen Stadttheils, Ecke der Durlacher Landstraße und des Gottesauer Weges, gegenüber der Dampfbahn, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Badezimmer, 3 Mansarden, 1 großen Keller, Wasser- und Gasleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, parterre daselbst.

\*2.2. Verlängerte Hirschstraße 49 ist im 3. Stock eine Wohnung, in den Hof gehend, von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Kammer und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 71, früher 69, im 1. Stock.

\*3.2. Eine Herrschaftswohnung von 8 bis 9 Zimmern, mit oder ohne Stall, Heuspeicher, Dienerszimmer, Mansarden, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher ist wegen Verletzung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Velfortstraße 10 im 1. oder 2. Stock.

— Eine freundliche Mansardenwohnung im zweiten Stock des Hinterhauses von 3 Zimmern und Zugehör, mit Wasser- und Ableitung versehen, ist sofort an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47.

\*3.2. Sogleich oder auf 23. Oktober ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör nebst Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 59 im 2. Stock.

— Eine hübsche Wohnung im Hintergebäude von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Wegen Verletzung ist sogleich oder später eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern, wovon jedes einen besondern Eingang hat, mit Glasabschluss, Küche mit Wasserleitung, Keller u. s. w., zu vermieten: Werberplatz 45 im Laden.

\* Wegen Umzug ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist ein Herd billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine schöne Wohnung, bestehend in 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, ist auf 23. Oktober an eine anständige Familie zu vermieten. Das Nähere Jähringerstr. 15 im Laden.

\* In der Waldhornstraße ist ein Zimmer mit Küche nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

\* In der Marienstraße sind im 3. und 4. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstr. 12 im Hinterhaus.

— Eine Hinterhauswohnung von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung ist wegen Verletzung sofort auf 2 Monate zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 4. Stock.

2.1. In meinem Hause Schützenstraße 4a, zunächst der Ettlingerstraße, ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend mit allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten.

**Karl Hosp.**

\* Eine schöne Wohnung in der Ruppurrerstr. 12, gegenüber dem Hauptzollamt, im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

\* Waldhornstraße 21 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hofe links.

2.2. Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Alkov, Küche und Keller, kann sofort bezogen werden bei Frau Walfer, Brunnenstraße 2.

\* Eine Hinterhaus-Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist sogleich oder später mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 43 im 2. Stock zu erfragen.

**Zu vermieten.**

2.2. Blumenstraße 11 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, 3 Kammern und Zugehör nebst Gärtchen, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Herrenstraße 39, parterre.

**Laden mit oder ohne Wohnung** zu vermieten: Kaiserstraße 69. 3.3.

**Laden zu vermieten.**

— Kaiserstraße 215 (früher Deutscher Hof) ist auf 23. Oktober der Laden neben der Einfahrt nebst Zugehör zu vermieten.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde etc. wird von einer ruhigen Familie auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre A. B. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

2.2. Kronenstraße 53, zwei Stiegen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, billig zu vermieten, auf Verlangen mit Pension.

3.2. Marienstraße 1 sind ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\*2.1. Es sind sogleich zwei auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten: Kaiserstraße 3.

\*3.2. Zwei hübsche, ineinandergehende Parterrezimmer mit besondrem Eingang sind auf sogleich zu vermieten: Akademiestraße 67, parterre.

\* Fasanenplatz 11 sind im 2. Stock zwei große Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen unmöbliert sogleich zu vermieten. Speicher und Keller kann dazu gegeben werden. Zu erfragen daselbst.

\* Akademiestraße 30 sind im zweiten Stock zwei nach der Straße gehende, gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen auf 15. August oder 1. September zu vermieten.

Ein schönes, unmöbliertes Zimmer, vornenheraus, ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Zirkel 23 im Laden.

\* Marienstraße 9 ist im 3. Stock ein großes, freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

— Karlstraße 35 ist im Hinterhaus ein Zimmer ohne Möbel sogleich zu vermieten.

**3.1. Karl-Friedrichstraße 6** ist für sogleich oder später ein schönes, großes, elegant möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern gegen den Zirkel, zu vermieten. Ebenfalls kann auch ein kleines, einfach möbliertes Zimmer, gegen den Hof, abgegeben werden.

3.1. Jähringerstraße 42 sind 2 Keller auf den 23. Oktober und ein Magazin für sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Pension-Anerbieten.**

\* Ritterstraße 4 finden im 2. Stock solbde Herren vollständige und gute Pension.

\*3.2. **Werkstätte oder Magazin**, auf dem Werberplatz gelegen, ist sofort zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im 2. Stock.

**Pension-Gesuch.**

3.1. Für ein Mädchen von 13 Jahren, welches die hiesige Lehrerschule besuchen soll, wird in einer achtbaren Familie Pension gesucht. Schriftliche Offerten unter A. 55 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht.**

\*3.1. Für ein photographisches Atelier werden im westlichen Stadttheil passende Lokalitäten zu mieten gesucht durch **E. Kreuzbauer**, Kaiserstraße 110.

Gesuch.

Für 2 solche Mädchen (Maschinennäherinnen) wird Kost und Wohnung gesucht. Näheres Adlerstraße 36, parterre.

Dienst-Anträge.

Zu sofortigem Eintritt wird ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches einer kleinen Haushaltung in allen Stücken vorstehen kann: Adlerstr. 2 im 2. Stod rechts.

Ein fleißiges Mädchen für Küchenarbeit wird gesucht: Marienstr. 1.

In ein größeres Herrschafts-Haus wird gegen hohen Lohn ein Küchenmädchen gesucht. Fleiß und Reinlichkeit Hauptbedingung. Zu melden Erbprinzenstraße 2 im 4. Stod. Eintritt sogleich.

Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, ebenso Küchen- und Hausmädchen finden sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Köchinnen aller Branchen finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.3.

Eine bessere Köchin, mit sehr guten Zeugnissen von ihrer jetzigen Herrschaft, sucht eine Stelle auf's Ziel oder früher. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein einfaches Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 30.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch das Zimmerreinigen gut versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle für sofort oder auf 15. August durch Frau Kast, Waldstraße 30.

Ein fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Zähringerstr. 54 im 2. Stod.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin und ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und die Hausarbeiten gut besorgen kann, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen sofort gute Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27, 2. Stod.

3.3. Mehrere tüchtige Bau- und Möbelschreiner werden sofort gesucht von Stöckle & Dobmann, Möbelfabrik & Bauwerkerei Mühlburg, Rheinstraße 219.

Bandsäger-Gesuch.

2.2. Ein lebiger Bandsäger kann sofort eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Diener-Gesuch.

Ein zuverlässiger, kräftiger Diener, welcher womöglich beim Militär gewesen und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird sofort gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 28 im 2. Stod von Vormittags 10 bis Nachmittags 4 Uhr.

Ein Milchmutter.

Ein Mädchen, welches gut stadtkundig ist und gut fahren kann, findet auf 1. September Stelle. Salair 2 M. 30 Pf. pro Tag und freie Wohnung. Ein Verheiratheter erhält den Vorzug. Näheres bei K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

Modistin-Gesuch.

Eine zweite Modistin, welche im Zurechten ganz selbstständig zu arbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Gest. Offerten sind unter N. N. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kellnerinnen, Köchinnen,

Bonnen, Kammerjungfern, Ladnerinnen, Mädchen für Zimmer und Küche, Hausburschen und Diener finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz.

Bier Aushilfskellnerinnen für Sonntag den 5. d. M. gesucht von J. Baumgärtner, zur Eintracht.

Stellen-Anträge.

Eine gewandte Saal-Kellnerin findet gute Stelle nach auswärts gegen hohes Salair nebst Prozenten durch Frau Kast, Waldstraße 30.

Stellen finden sogleich und auf Michaeli: Köchinnen, bessere Zimmermädchen, 1 Büffeldame, 1 Hotelzimmermädchen, Kochfräulein, Kellnerinnen und Küchenmädchen. - Stellen suchen sogleich: 1 Restaurationsköchin, Diener, Kutscher und Hausburschen zc. durch Joh. Müller, Bureau Germania, Adlerstraße 36.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Unter günstigen Bedingungen kann in ein hiesiges kaufmännisches Engros- und Detail-Geschäft ein junger Mann aus guter Familie als Lehrling eintreten. Derselbe muß gute Schulbildung haben! Das Kontor des Tagblattes besorgt selbstgeschriebene Offerten unter G. G. 2400.

In einem hiesigen Versicherungsgeschäft ist jetzt oder nach Schluß des Schuljahres eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Gefällige Handschrift und gute Schulbildung sind Vorbedingungen. Schöne Karriere in Aussicht. Honorar schon nach kurzer Probezeit. Selbstgeschriebene Offertbriefe, begleitet von Abschriften der Schulzeugnisse, werden sub Chiffre C. 6693a durch die Herren Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36, erbeten.

Lehrstelle offen.

3.3. Ich suche per sofort event. 1. September einen jungen Mann mit guter Schulbildung für mein Herrenwäsche-Geschäft in die Lehre. Ferdinand Würth, Akademiestraße 32.

Commisstelle-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einem gemischten Waarengeschäfte bestanden hat, daselbst 2 1/2 Jahren als Commis thätig war, Prima-Referenzen besitzt, sucht per sofort oder später anderweitig Engagement in Karlsruhe. Gest. Offerten unter Chiffre E. Nr. 340 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche.

Eine gewandte junge Kellnerin sucht sofort eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 7, parterre.

Ein gebildetes, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen (Norddeutsche), welches im Nähen, Bügeln und Serviren gut erfahren ist, sucht auf kommendes Ziel bei einer feineren Familie Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. Eine Person, welche alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht Stelle als Wärterin zu einem Kinde oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Augartenstr. 31 im Hinterhaus.

Ein lebiger junger, fleißiger Mann sucht als Hausknecht, Packer, Ausläufer oder dergleichen eine Stelle. Näheres durch K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

2.1. Ein wohlzogener, 15 Jahre alter Knabe hiesiger Eltern, mit guten Schulkenntnissen, vorz. gef. Handschrift, wünscht, ausschließlich der Colonialwaaren-Branche, in einem Engros-, Detail-Geschäft oder Bureau eines Fabrikantens als Lehrling Aufnahme zu finden. Gest. Offerten beliebe man bei Herrn E. Hügle, Lammstraße 1a, abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein älteres Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch würde dasselbe Laufstellen annehmen. Zu erfragen Waldstraße 87 im Hinterhaus.

Arbeits-Gesuch.

3.1. Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von einfachen Kleidern und werden dieselben sehr billig berechnet; auch wird Arbeit im Weißnähen in und außer dem Hause angenommen. Näheres Karl-Friedrichstraße 12 im Hinterhaus, Zimmer Nr. 19. Ebenfalls selbst sind fertige Todtenbouquets billig zu haben.

Robr- und Strohhüble

werden billig geflochten; auch werden Möbel jeder Art billigst aufpolirt: Waldhornstraße 52 und Wilhelmstraße 6 im Laden.

Monatsdienste-Gesuch.

Ein armes, elternloses Mädchen, welches nicht gut hört, aber von den Familien, bei welchen sie Laufdienste verfab, gut empfohlen werden kann, bittet edle Menschenfreunde um Beschäftigung. Zu erfragen Amalienstraße 37 im Hinterhaus, parterre.

Verloren.

Donnerstag Vormittag zwischen 8 und 9 Uhr wurde in der Kaiserstraße bei der Hirschstraße von einem Knaben ein Einhundertmarktschein verloren. Der Finder wird gebeten, solchen gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.1. In bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein vor einigen Jahren neu erbautes, sehr gut rentirendes Haus mit elegantem Laden aus freier Hand zu verkaufen. Auftragende wollen ihre Anfragen unter A. 6 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

Geschäfts-Haus-Verkauf.

3.3. Ein sehr rentables Haus in Karlsruhe, am Marktplatz gelegen, worin seit Jahren ein Colonialwaaren-Geschäft mit bestem Erfolg betrieben wird, ist mit Geschäft zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

2.2. Der Unterzeichnete beabsichtigt, seine in der Blumen- und Bürgerstraße gelegenen, zusammengehörigen Wohnhäuser, worin in dem Gebäude seit Jahren ein Spezereigeschäft mit Erfolg betrieben wurde, sofort oder per 23. Oktober d. J. zu verkaufen. Lud. Dörflinger, Kaufmann.

150 Liter 1881er ächtes Kirschwasser, selbst gebrannt, verkauft mit Garantie in beliebigem Quantum per Liter M. 3.50.

August Auf, zur Traube in Ettlingen.

3.3.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettstellen, Koste, Koffhaar- und Seegrasmatrasen von 8 M. an, Chiffonnières, Bücher, Spiegel und andere Schränke, Buffets, alle Sorten Kommoden, Tische und Stühle, Divans und Kanapees, verlebene Garnituren und Polstermöbel, Spiegel, Sophapteppiche und Bettvorlagen, Bettfedern, Flaum, Koffhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden rasch und billigst ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von V. Sirt, Rüppurrerstraße 17.

Sehr billig zu verkaufen.

für Buchbinder: eine Kniehebel-Bergoldpresse, Druckfläche 21 - 28 cm; für Metall- oder Lederarbeiten, eine Stanzmachine, beide von Heim in Offenbach. Einzusehen: Schützenstraße 10. 3.1.

Bücher zu verkaufen

Kaiserstraße 147, Geladen: mehrere große Kästen mit Schließbüchern, 1 Ladentisch, 1 Console mit großem Spiegel, 1 Schreibbureau und 2 Stehpulte, verschiedene Stühle, 1 Arbeitsstisch, verschiedene Regale, viele starke Ladenschachteln, 2 Dienstabbetten, noch wie neu. 3.1.

Hund zu verkaufen.

Ein großer, schöner Hund (Müde), ganz weiß, ächte Rasse und sehr wachsam, ist zu verkaufen. Zu erfragen bei Seminaridiener Haaf, Rüppurrerstraße 29.

Verkaufs-Anzeigen.

Einige gute Porzellan- und eiserne Oefen sind zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein neuer Esstrogkorb mit 5 Einsäßen für 2-3 Portionen wird verkauft: Marienstr. 41.

Ein zinkene Badewanne ist sehr billig zu verkaufen: Akademiestraße 16 im Hinterhaus, ebener Erde.

Mehrere Bettstücke, Seegras- und Strohmattagen, Bettladen, 1 einbürtiger Kleiderschrank, 1 Decimalkwaage und 3 Stück Hacklöhde sind billig zu verkaufen: Sommerstrich 11.

Ein gut erhaltene Grover & Baker Nähmaschine ist billig zu verkaufen: Zähringerstr. 57 im Hinterhaus im 2. Stod.

2.2. Ein neuer, starker Koffer ist um billigen Preis zu verkaufen: Kaiserstraße 25.

\*2.1. Zwei in schönster Blüthe stehende, etwa 30 Jahre alte Granatbäume, prachtvolle Exemplare, sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine eichene Doppelthüre und eine noch neue Zimmertüre sind billigst zu verkaufen: Gasthaus zum Ritter.

\* Zu verkaufen: 1 Marmortisch, 1 Hoderle, 1 großer und 1 kleiner Spiegel, 1 neuer und 1 alter Waschtisch, 1 Klavierstuhl, 1 Stehpult, 1 Ofenschirm, 1 Büchergestell, grüne und blaue Vorhängen: Seminarstraße 7, parterre, von Nachmittags 2 Uhr an.

Ein prachtvolles Pianino ist zu verhältnissmässig sehr billigem Preis im Auftrag zu verkaufen durch Ludwig Schweisgut, Horrenstr. 31. 3.1.

**T. Einen Krauthobel,** Tyroler Fabrikat, fast noch neu, habe ich im Auftrag billig zu verkaufen. St. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

2.2. **S e r d,** ein großer, gemauerter, mit drei Oeffnungen in sehr starker Eisenplatte sowie starker Feuerungstüre, für eine Färberei oder Wascherei geeignet, wird billig abgegeben: Wilhelmstraße 4.

**T. Häuserkauf-Gesuche.** Ein gut gebautes Haus für 40000 bis 50000 Mark, welches sich vermöge seiner Lage, wenn auch noch nicht eingerichtet, zu einem Detail-Geschäft in Spezereien, Delikatessen u. s. w. eignet, wird zu kaufen gesucht. Bahnhofstadttheil ausgeschlossen.

Ferner: Ein Haus für circa 20000 Mark, am liebsten in der Adler-, Lamm-, Ritter-, Herren- oder Waldstraße. Näheres durch R. Tröster, Geschäftsgagent, Karl-Friedrichstraße 3, Karlsruhe.

**Kauf-Gesuche.** \* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen wird zu kaufen gesucht, womöglich mit Decke versehen. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Chiffre E. W.

**E r d ö l l ü s t r e,** ein 3-5-armiger, wird zu kaufen gesucht bei S. Fischmann, Bähringerstraße 29.

**A u f a u f.** — Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und Silber, Malulatur und Lumpen und zahlt hierfür die höchsten Preise. Simon Jost, Spitalstraße 20.

**Zu miethen gesucht:** ein leichter Fahrstuhl. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*2.1.

**Zeichnen- und Zuschneidekurs.** \*2.2. Im Musterzeichnen und Zuschneiden moderner Damengarderobe gebe ich von jetzt ab wieder Unterricht und können Damen sofort eintreten. Mein Damen-Confections-Geschäft wird nebenbei fortgeführt. Näheres Kaiserstraße 138, 2 Treppen hoch. Wettach.

**Unterrichts-Anerbieten.** \*2.1. Ein Secundaner des Gymnasiums erbietet sich, Schülern der unteren Klassen des Gymnasiums oder Realgymnasiums gegen billiges Honorar Nachhilfe zu ertheilen. Offerten beliebe man unter F. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Bordeaux-Médoc** à M. 1 per Flasche ohne Glas,  
**Burgunder** à 80 Pf. per Flasche ohne Glas,  
chemisch untersucht, in Fässchen entsprechend billiger, empfiehlt  
**F. Bausback,** Amalienstraße 53.

Niederlagen bei:  
Herrn J. Nied, Waldhornstraße 24,  
Frau Luise Fris, Marienstraße 43 (Gde).

**Griechische Weine** in allen ärztlich empfohlenen Sorten.  
Lüder & Loos, Waldstraße 38.

**Rechten Burgunder Rothwein** mit Garantie für Naturreinheit, per Flasche excl. Glas

**Burgunder I.** 90 Pf.  
**Burgunder II.** 70 Pf.  
die gleichen Qualitäten in Fässchen von 20 Liter an bezogen zu M. 1.— und 80 Pf. per Liter,

**ächtten alten Malaga** per 1/4 Flasche M. 2.50, per 1/2 Flasche " 1.40

empfehlen **Julius Hoeck.** Hotel Grüner Hof und Weinhandlung

**Felchen und Soles** empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**KARL MALZACHER**  
HOF LIEFERANT  
empfehlen  
**frische Felchen.**  
**KARLSRUHE**  
LAMMSTRASSE 5

**N e u e I<sup>a</sup> holl. Boll-Häringe** per Stück 10 Pf., 100 Stück 8 M., empfiehlt **Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz.

**Frisch eingetroffen: neue holländ. Bollhäringe (superior)** bei **F. A. Herrmann,** 5 Waldstraße 5.

**N e u e holl. Boll-Häringe** empfiehlt billigst **Gustav Bronner.** 2.1.

**Straßburger Sauerfrant** empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Käse:** I<sup>a</sup> Münster-, „ Emmenthaler, „ Edamer frisch eingetroffen bei **Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz.

\* Täglich frische selbstgemachte **Ciernudeln** empfiehlt **G. Köpfe,** Bäcker, Erbprinzenstr. 35, bei der Infanteriekaserne.

**Verbesserte Theerseife** aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg,** prämiirt B. Landes-Ausstellung 1882. Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen Unreinheit des Teints, Sommerpressen, Kerfischuppen, Grind, Flechten, Gichteln, Miteffer, Schwielen der Füße, selbst Krätze etc., à 35 Pf. **Theer-Schwefelseife à 50 Pf.** Allein-Verkauf in Karlsruhe bei Hoflieferant **Carl Malzacher,** Lammstraße 5. 10.6.

**Englische Guipure-Vorhänge,** erème und weiß, für große und kleine Gardinen, in prachtvoller Auswahl. **Abgepaßte Gardinen** von M. 3 bis M. 50. **Stückwaare** in breit von 70 Pf. an per Meter, in schmal von 45 Pf. an.

**Zwirn- und Schweizer Vorhänge** in größter Auswahl. **N. L. Homburger Söhne,** Kaiserstraße 211. Reste werden stets zu außergewöhnlichen Preisen abgegeben. 4.4.

**Gardinen-Reste** sowie Restbestände abgepaßter Gardinen zu bedeutend herabgesetzten Preisen. 3.3. **Max Levinger,** 143 Kaiserstraße 143.

**Handtücher, Tischtücher, Servietten, Gedecke, Shirting, Cretonne, Piqué, Damast, Taschentücher, Schürzen, Oberhemden, Einsätze, fertige Wäsche** in großer Auswahl zu bekannt billigen Preisen. **Geschwister Knopf,** 147 Kaiserstraße 147.

**Lebensbedürfnis-Berein** Karlsruhe. 3.2. Heute haben wir ein neues Preisverzeichnis ausgegeben, das in unsern 6 Läden zu erhalten ist; zur Kenntnissnahme für die verehrlichen Mitglieder haben wir demselben den halbjährigen Rechnungs-Abschluß beiducken lassen. Karlsruhe, den 1. August 1883. **Der Vorstand.**

# Douche-Apparate

in 6 verschiedenen Nummern

Praktische Konstruktionen.



Solide Ausführung.

empfehlst allerbilligst

Das Bade-Apparaten-Magazin

## W. Göttle,

150 Kaiserstraße 150.

Diese Apparate empfehlen sich namentlich bei beschränkten Raumverhältnissen als vollkommen zweckentsprechende Bade-Einrichtung und dürfte sich in jedem Schlafzimmers-Raum zu deren Aufstellung finden.

### Ungarische fl. 100 Loose,

Haupttreffer fl. 150000,

Ziehung 15. August a. cts.,

### Badische fl. 35 Loose,

Haupttreffer fl. 40000,

Ziehung 31. August a. cts.,

### Oester. 1864er fl. 100 Loose,

Haupttreffer fl. 200,000,

### Oesterreich. Credit-Loose,

Haupttreffer fl. 150000,

Ziehung 1. September a. cts.,

### Mailänder Fcs. 10 Loose,

Haupttreffer Fcs. 50000,

Ziehung 16. September a. cts.,

billigst. Versicherung von Prämienloosen gegen Coursverlust bei

### Carl Seellmann,

Bankgeschäft, Ritterstraße 14.

### Geschäfts-Empfehlung.

\* Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Bettcoverletten und Unterröcken und sichert pünktliche und billige Arbeit zu.

Frau Kühner, Erbprinzenstraße 9.

## C.W.

3.1. Die Holzhandlung von Karl Maier in Ulm empfiehlt ihr großes Lager eichener 1879/80. Schnittwaaren.

Anerkannt beste französische

## Stiefelwiche

empfehlst in immer frischer Waare

### W. Riegel,

Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Restauration zum goldenen Kreuz, Bäbringerstraße 67.

\* Heute Vormittags Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste mit Sauerkraut nebst einem ausgezeichneten Stoff Lagerbier empfiehlt Heinrich Mondon.

Ulmmer Zuckerbrod u. Muffelwehl, sehr gut zu Wein, Thee etc., von dem kgl. württemb. Hofzuckerbrodbäcker aus Ulm, ist ächt zu haben bei Frau Spieß, Adlerstraße 13. 3.1.

## Hôtel Prinz Wilhelm,

vollständig neu restaurirt, comfortabel eingerichtete Fremdenzimmer, gute Küche, garantirt reine Weine, billigste Preise.

Fr. Sachs.

## Einen vorzüglichen Mittagstisch

empfehlst billigst 2.1.

Café Jüngling, Schloßplatz 10.

## Die Milchfur-Anstalt

Karlstraße 24

empfehlst von Morgens 6-8 und Abends 5-7 Uhr frischgemolkene Kuhmilch am Platz sowie über die Straße; auf Wunsch kann dieselbe in's Haus geliefert werden. 10.1.

## Geschäfts-Anzeige und Empfehlung.

Wir beehren uns, hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß wir das von Herrn H. B. W. bisher betriebene

## Spezereiwaaren-, Cigarren- u. Tabakgeschäft

von heute ab für gemeinschaftliche Rechnung unter der Firma Bahm & Bassler in größerem Umfange weiterführen und damit eine

## Materialwaaren-Handlung

verbinden werden.

Es wird stets unser Princip sein, unsere verehrten Abnehmer auf das Beste zu bedienen und unsere Preise äußerst billig zu stellen. Bei Zuwendung größerer Bestellungen lassen wir einen entsprechenden Rabatt auf unsere Preise eintreten.

Wir halten uns dem Wohlwollen unserer werthen Kunden angelegentlichst empfohlen und zeichnen

## Bahm & Bassler,

Durlacherstraße 3/5, nächst der Kaiserstraße.

2.1.

## Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Ich beehre mich, hierdurch die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unter Heutigem mein Geschäft nach der Kaiserstrasse 126 verlegt habe und fortan neben Anfertigung von Herrenhemden nach Maas ein reich ausgestattetes Lager

## aller Arten Herrenwäsche und Stoffe

unterhalte.

Indem ich zum Besuche meines Lokals höflichst einlade, empfehle ich mich unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.

Hochachtungsvollst

## Paul Roder.

Karlsruhe, 1. August 1883.

3.2.

## Trauermagazin

Eduard Darnbacher,

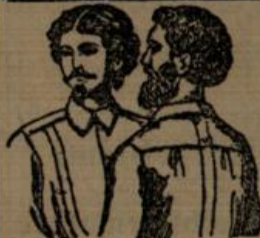
Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

## Grösstes Lager

schwarzer

Cachemires und Fantasiestoffe

zu festen und billigsten Preisen.



## Specialität: Herrenhemden

nach Maas.

3.2.

## Geschäfts-Empfehlung.

Meinen geschätzten Kunden und der geehrten Einwohnerschaft die ergebene Mitteilung, daß ich mein Geschäft von Ettlingen hierher, Wärsenstrasse 41, verlegt habe und in gleicher Weise fortführe, als

## Wäsche- und Weißwaaren-Geschäft.

Großes Lager fertiger weißer Herrenhemden, Arbeitshemden, aller Arten farbiger Hemdenstoffe, Schürzenstoffe, Ettlinger Shirting zu Fabrikpreisen, Kraagen, Manschetten, Cravatten, Taschentücher, Hemdeneinfäße, Tricotagen, Spitzen und Stickereien etc., Damenwäsche.

Geneigtem Zuspruch unter Zusicherung solbester Arbeit und Waare entgegen sehend, zeichnet

## Adolf Honsel.

Inserionsorgan für Süd- und Ostpfalz:  
 „Anzeiger“, Landau (Pfalz).  
 Auflage 7000, Post 5049 amtlich bestätigt.  
 Amtl. Organ des k. Landgerichts Landau und der  
 k. Amtsgerichte Landau u. Randel. \*127.

**Café Nowack.**

Heute Freitag 3. August

**Komiker Wiesner.**

Anfang 8 Uhr.

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Tode unserer lieben Mutter, Schwieger- und Großmutter

**Katharine Schaab,**

sowie für die ehrenvolle Beichenbegleitung sprechen wir auf diesem Wege unsern innigsten Dank aus.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**

**Arbeiterbildungs-Verein.**

Die Mitglieder und deren Familienangehörige werden zu dem am Sonntag den 5. d. Mts. im Vereinsgarten stattfindenden

**Concert**

der Durlacher Stadtmusik hiermit freundlichst eingeladen.

Anfang 3 Uhr. Einführung gestattet.  
 Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert in den innern Vereinsräumen statt.  
**Der Vorstand.**

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

**Amtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 25. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hofrath Professor Dr. von Babo an der Universität Freiburg das Eichenlaub zum bereits innehabenden Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 26. Juli d. J. gnädigst geruht: den Hofrath Professor Dr. von Babo an der Universität Freiburg auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung der langjährigen und treuen Dienste, sowie unter Verleihung des Charakters als Geheimrer Hofrath in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 26. Juli d. J. gnädigst geruht, dem Privatdozenten Dr. August Gruber an der Universität Freiburg sowie den Privatdozenten Dr. Georg Ruge und Dr. August Ewald an der Universität Heidelberg den Charakter als außerordentliche Professoren zu verleihen.

**Frankfurter Geld-Curse am 1. Aug. 1883.**

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	21-25
in 1/2	16	20-24
Engl. Sovereigns	20	41-45
Russ. Imperiales	16	71-75
Dukaten	9	70 G. u. f.
al marco	9	63-67
Dollars in Gold	4	17-21
Hochh. Silber per Kilo	148,80	150,80

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

2. August. Hermann Hallwachs von hier, Kaufmann in Reims, mit Antonia Gaf von hier.

**Eheschließungen:**

2. August. Joh. Mari. Stoll von Hagsfeld, Schriftseher hier, mit Karolina Gerhardt von Hagsfeld.  
 2. „ Christian Epp von Menzingen, Schreiner hier, mit Sofie Klenle, Wittwe, geb. Schäbler, von Wimmenhausen.

**Geburten:**

30. Juli. Luise Katharina, Vater Robert Frey, Maschinemeister.  
 1. August. Olga Amalie, Vater Josef Häußler, Schreinermeister.  
 1. „ Otto, Vater Gottl. Ruf, Schuhmacher.  
 1. „ Ludwig Hermann, Vater Johann Reng, Metzger.

**Griechische Weine.**

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben.  
**Neckargemünd. J. F. Menzer.**

**Atelier für Xylographie**

von der bedeutendsten Illustration literarischer Werke etc. etc. herab bis auf jeder Art, auch der kleinsten

**Clichés**

3.3.

für Zeitungen- und Placat-Annoncen aller Geschäftsbranchen, namentlich Letztere bei Inserirung dadurch mehr in's Auge fallender zu machen, mehr Erfolg zu erzielen. — **Bahnhofstraße 48, 3. Stock.**

**Patent-Kochgeschirre von Gußeisen**  
 (inorndirte Kochgeschirre).

Diese Geschirre rosten nicht, kochen nicht schwarz und können z. B. sofort zum Kochen von **Milch, Reis, Sauerkraut** etc. benutzt werden; es fällt das lästige und mühsame **Auskochen** somit ganz weg.

Sie sind ferner fast unzerbrechlich und dem **Berspringen** in den seltensten Fällen unterworfen; zum Reinigen genügt ein einfaches Waschen mit Wasser.

**Als Bratgeschirre sind dieselben vorzüglich.**

Vorstehende Geschirre empfiehlt zu den billigsten Preisen

das **Ausstattungs-Magazin** von **Heinrich Lange,**

22.

Herrenstraße 28.

**Brückenwaage-Eröffnung.**

Die von hiesigen Maurermeistern errichtete **Brückenwaage**, Ecke der **Ettlinger und Müppurrer Landstraße**, am sogenannten **Spizen**, kann von heute an von Jedermann zum Wiegen von **Material, Lebensmitteln** und allem möglichen **Andern** benutzt werden.

Waagegebühren wie bei den städtischen Waagen.

**Der Vorstand.**

Karlsruhe, den 31. Juli 1883.

3.2.

**Unterricht.**

Freitag den 10. August d. J. beginnen neue Curse in

**Kaufm. Fächern:**

einfache und doppelte Buchführung, Rechnen, deutsche und französische Correspondenz.

**Stenographie:**

nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.

**Schönschreiben:**

Deutsch, Englisch, Ronde und alle Pierschriften.

Herren, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gest. Anmeldungen erbitte bis 10. August. Separat-Unterricht jederzeit.

Zur Zeit der Schulferien werden **besondere Unterrichts-Curse für Kinder** abgehalten und zu denselben Anmeldungen entgegengenommen.

3.1.

**Otto Autenrieth, Waldstraße 11, 2. Stock.**

Die erwartete Schiffsladung

**Ia Ruhrkohlen**

ist in **Wagon** eingetroffen, und empfehle ich dieselben zu den billigsten Sommerpreisen.

**Ph. Bader,**

**Holz- und Kohlenhandlung,**

87 Waldstraße 87.

15.2.



# = Gelegenheitskauf. = Mehrere tausend Stücke St. Galler Festons & Einsätze

(von 4 Meter 20 Centimeter Länge)

in allen Breiten und prachtvollen Dessins werden durch besonders günstigen Einkauf zu  
**staunend billigen Preisen**  
verkauft.

## Wilhelm Willstätter,

Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

**NB. Wiederverkäufer erhalten extra Rabatt.**

66. Unterzeichnete empfehlen ihr Möbellager und Fabrikation von den einfachsten bis zu den reichsten Einrichtungen unter Zusage reeller und billigster Bedienung.

Achtungsvoll **Stöckle & Dobmann,**  
Möbelfabrik und Wäschereierci,  
Mühlburg, Rheinstraße 219.

## Kokebestellungen

für Lieferung vom September d. J. bis Ende August 1884 werden von uns entgegengenommen.

Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abnehmern zustellen ließen, können von neu Hinzutretenden auf dem Gaswerk abgeholt werden.

Auf schriftliches Verlangen werden solche Zettel auch in die Wohnung des Bestellers verbracht.

Der Preis für Stückkoke ist derselbe wie im Vorjahre, dagegen hat der Preis für zerkleinerte und gesiebte Koke — für Füllösen jeder Art einschließlich derjenigen nach dem sogenannten amerikanischen System — eine namhafte Ermäßigung erfahren, auch der Fuhrlohn wird bei größeren Bezügen bedeutend niedriger angesetzt als bisher.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

2.1.

## Einladung

an die Herren Angestellten sämtlicher Staatsverwaltungsämter.

Dritte Versammlung zum Zwecke der Berathung über die Umgestaltung der Dienerverhältnisse

**Samstag den 4. August, Abends 1/2 9 Uhr,**  
im hintern Saale des Café Nowack.

Auf der Tagesordnung steht u. A. die Wahl des endgültigen Ortsausschusses.  
**Die prov. Commission.**

### Fremde

Übernachteten hier vom 1. bis 2. August.

**Darmstädter Hof.** Leiser, Kfm. v. Frankfurt. Helm, Kfm. v. Basel. Leisch, Kfm. m. Frau v. Darmstadt. Kamm, Fabr. v. Kuppenheim. Müller, Priv. v. Hanau. **Geist.** Waldkirch, Kfm. v. Zürich. Seuffert, Kfm. v. Lahr. Edelmann, Kfm. v. Jony. Halbicht, Kfm. v. Glönsach. Mayer, Kfm. v. Zell. Stalk, Kfm. v. Waldkirch. Müller, Kfm. v. Heidelberg. Weger, Kfm. v. Gottbus. Zanger, Kfm. v. Alshalden. Klump, Kfm. v. Derwent. Keller v. Lahr.

**Goldener Adler.** Reinecke, Kfm. v. Berlin. Eisinger, Kfm. v. Alshalden. Hauer, Lehrer v. Berlin. Dehne, Chemiker v. Leipzig. Göbel, Ing. v. Mannheim. **Goldener Krappfen.** Wiest, Priv. von Trier. Straathelm, Monteur v. Mühlheim. Huber, Kfm. von Oberlesach. **Goldenes Roß.** Marglen, Kfm. v. Brunn. Kahn, Kfm. v. Mühlheim. Strauß, Kfm. v. Heilbronn. Kaufmann, Kfm. v. Neuleiningen. Frank, Kfm. v. Sulz. Hoffmann, Kfm. v. Offenburg. Levy, Kfm. v. Stuttgart. Karte, Priv. v. Brunn. **Goldene Traube.** Wieland, Kfm. v. Neuhütten.

Schreide, Kfm. m. Frau v. Dresden. Grandig, Kfm. v. Epyer. Berger, Kfm. v. Trier. Gebr. Weimann' Kfl. v. Göttingen. Ketterer, Weg u. Hintelmann, Cand. v. Mannheim. Heimann, Candidat v. Achem.

**Grüner Hof.** Louis, Kfm. v. Hermerheim. Wachenheimer, Kfm. v. Straßburg. Bräunung, Kfm. v. Berlin. Vogel, Kfm. v. Leipzig. Baugischer, Kfm. v. Freiburg. Theobald, Aktuar v. Säckingen. Dr. Koo-vengabel, Oberstabsarzt v. Schwertn. Kugelmaier, Priv. v. Singen. Osterberg m. Fam. v. Frankfurt. Palantow, Direktor m. Frau v. Königsberg.

**Hotel Germania.** Durchl. Prinz u. Prinzessin Sagartn v. St. Petersburg. Durchl. Prinz u. Prinzessin Serge a. Galtzien. Schwarz, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Depling, Landeskommissär v. Freiburg. Engelhorn, Landeskommissär v. Konstanz. Frhr. u. Freifrl. Högert v. Bonn. Dokter, Cand. jur. m. Bruder v. Amsterdam. Frau Himsel m. Fil. Tochter v. Bremen. Mrs. Sownd, Rent. m. Fam. v. London. Aich, Kariktes. m. Fam. v. Berlin. Heller, Ing. v. Bonn. Gathrein, Kaufm. von Frankfurt. Elmer, Kaufm. v. Götting. Brolshheimer, Kfm. v. Stuttgart. Kuch, Kfm. von Danau. Frabne, Kfm. v. Landshut. Dybeneth, Kfm. v. Elberfeld. Busse, Kfm. v. Leipzig. Carrier, Herzog u. Schloß, Kfl. von Straßburg. Kaff, Kaufm. v. Köln. Citel, Fabr. von Stuttgart. Dr. Fortin, Priv. v. Paris. Frau Vogel m. Tochter v. Mühlheim. Noth, Oberst a. D. v. Konstanz. Dellisch, Priv. m. Frau v. Buffalo. Hoppensleht, Priv. v. Paris. Gladwin, Priv. v. Leeds. Zeig, Priv. von Halle.

**Hotel Große.** Jelts m. Frau v. Bludenz. Klang, Professor m. Frau v. Düsseldorf. Gelbach mit Frau v. Boppach. Dr. Sulzer v. Bern. Krebiel, Kfm. v. Mannheim. Walbaum, Kfm. v. Nachen. Saronyghausen, Kfm. v. Hamburg. Lebloda, Kfm. v. Mainz. Lehmann, Kfm. v. Nachen. Richter, Kaufm. v. Wien. Berg u. Unger, Kfl. v. Stuttgart. Weder, Kfm. v. Mannheim. Fremerey u. Böhlentorf, Kfl. v. Frankfurt. Stern, Kfm. v. Berlin. Dupps, Kfm. v. Gießen. Samuel, Kfm. v. Nachen.

**Hotel Stoffeth.** Lehmann m. Frau von Straßburg. Heimann, Kfm. v. Göttingen. Eitel, Kfm. v. Nürnberg. Heer, Kfm. v. Stuttgart. Schwinn u. Roth-ermel, Kaufm. v. Frankfurt. Karpf, Kaufm. v. Hürtz. Wirmelin, Lechn. v. Freiburg. Kundermann, Goldschmied v. Nienburg. Riesel, Prof. m. Frau v. Rudolfswehth.

**Prinz Max.** Epies v. Dessau. Denaur, Rent. m. Fam. von Brüssel. Nau, Redakteur m. Frau von Frankfurt. Thienel a. Schlessen. Eppert, Kfm. v. Rheyd. Sendenhorst, Kfm. v. Bremen. Werner v. Keitmerges, Kfl. v. Stuttgart. Wirtes, Kfm. v. Rottweil. Hirschmann v. Berlin. Weß, Insp. v. Darmstadt.

### Israelitische Gemeinde.

Freitag den 3. August Abendgottesdienst 7<sup>15</sup> Uhr.  
Samstag den 4. August Morgengottesdienst 7  
Hauptgottesdienst 9  
Sabbath-Ausgang 8<sup>25</sup>

### Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 3. August Sabbath-Anfang 7<sup>15</sup> Uhr.  
Samstag den 4. August Morgengottesdienst 7  
Nachmittagsgottes- dienst 5  
Sabbath-Ausgang 8<sup>25</sup>

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.